

# Stolpersteine

Es war gleich nebenan.

## Führungen durch die Wechselausstellung

SO | 21.5.2017 | 14 Uhr

DI | 30.5.2017 | 17 Uhr

DO | 8.6.2017 | 17 Uhr

MI | 14.6.2017 | 17 Uhr

DI | 27.6.2017 | 17 Uhr

DI | 4.7.2017 | 17 Uhr

SO | 16.7.2017 | 14 Uhr

DI | 25.7.2017 | 17 Uhr

SO | 6.8.2017 | 14 Uhr

DI | 22.8.2017 | 17 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde | Ort: Gedenkhalle Oberhausen  
Konrad-Adenauer-Allee 46 | 46049 Oberhausen  
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Film „Sarahs Schlüssel“ 21|5|2017 18.30 UHR

Regie: Gilles Paquet-Brenner, Frankreich 2010, mit Kristin Scott Thomas, Mélusine Mayance, Niels Arestrup

Die amerikanische Journalistin Julia entdeckt, dass die Familie ihres Mannes in einer Pariser Wohnung lebt, die vor 1942 einer jüdischen Familie gehörte. Schockiert über die Gleichgültigkeit gegenüber diesem dunklen Kapitel der französischen Geschichte begibt sie sich auf die Suche nach den ehemaligen Besitzern der Wohnung.

Mit einer einführenden Erläuterung von Mareike Otters, wissenschaftliche Volontärin der Gedenkhalle

Ort: LICHTBURG Filmpalast  
Elsässer Straße 26 | 46045 Oberhausen

Eintritt frei. Platzreservierungen sind erforderlich unter:  
Telefon (02 08) 60 70 5310 oder E-Mail: info-gedenkhalle@oberhausen.de

21|6|2017 17 UHR

## „Personensuche“ – eine Führung durch das Stadtarchiv Oberhausen

Wie erforsche ich die Lebensgeschichte einer Person? Michaela Schmitz und Gabriele Zell vom Stadtarchiv Oberhausen führen die Teilnehmenden durch die Räumlichkeiten des Archivs und geben dabei nützliche Hinweise zur Personenrecherche.

Dauer: ca. 1 Stunde | Ort: Stadtarchiv Oberhausen  
Eschenstraße 60 | 46049 Oberhausen

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Stadtarchiv Oberhausen

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Gedenkhalle**  
Oberhausen



Konrad-Adenauer-Allee 46  
46049 Oberhausen  
Telefon 02 08 . 60 70 531-0

Öffnungszeiten  
dienstags bis sonntags 11 bis 18 Uhr

Weitere Informationen  
unter [www.gedenkhalle.de](http://www.gedenkhalle.de)



Jeder Stolperstein erinnert an einen Menschen, der von den Nationalsozialisten verfolgt wurde. Die Gedenksteine werden an den ehemaligen Wohnorten der Opfer in den Gehweg eingesetzt. Eben dort – direkt in unserer Nachbarschaft – sollen sie diese Menschen und ihre individuellen Geschichten sichtbar und unvergessen machen. Die Ausstellung „Stolpersteine. Es war gleich nebenan.“ erzählt die Geschichten von 16 Menschen, für die am 28. März 2017 Stolpersteine in Oberhausen verlegt wurden. Zudem gibt sie Hintergrundinformationen zum Erinnerungsprojekt und Hinweise, wie man sich selbst als Stolperstein-Pate aktiv vor Ort einbringen kann.

Im Rahmen des von der Gedenkhalle angebotenen Begleitprogramms können Interessierte persönliche Geschichten von im Nationalsozialismus verfolgten Menschen kennenlernen, mehr über Stolpersteine in der Stadt Oberhausen und ihre Grenzen hinweg erfahren sowie Einblicke in die Suche nach verschütteten Lebensspuren bekommen.

## Stolpersteinspaziergänge

Die jeweils ca. 90 Minuten langen Spaziergänge führen entlang von ausgewählten Stolpersteinen durch den jeweiligen Stadtteil. Auf dem gemeinsamen Rundgang werden Lebensgeschichten von während des Nationalsozialismus verfolgten Oberhausenern sowie die Hintergründe von Gunter Demnigs Gedenkprojekt erläutert.

Die Teilnahme an den Spaziergängen ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

25|6|2017 14 UHR

## Stolpersteinspaziergang in Alt-Oberhausen

Treffpunkt: Hauptbahnhof Oberhausen, Haupteingang

23|7|2017 14 UHR

## Stolpersteinspaziergang in Sterkrade

Treffpunkt: Bahnhof Sterkrade, Ausgang Friedrichstraße

13|8|2017 14 UHR

## Stolpersteinspaziergang in Osterfeld

Treffpunkt: Bahnhof Osterfeld-Süd, Eingang

29|6|2017 18.30 UHR

## „Letztes Exil Shanghai“

Zeitzeugengespräch mit Sonja Mühlberger

Sonja Mühlberger, geb. Krips, wurde 1939 in Shanghai geboren. Ihre Eltern waren kurz zuvor vor der Judenverfolgung aus Deutschland nach China geflohen. Sonja Mühlberger wuchs in einem von den japanischen Besatzern für jüdische Flüchtlinge aus ganz Europa eingerichteten Ghetto auf. Nach dem Krieg kehrte sie mit ihrer Familie zurück nach Berlin. Sie studierte Pädagogik und wurde Lehrerin. Heute ist sie Autorin und aktives Mitglied eines Initiativkreises ehemaliger Shanghai-Flüchtlinge.

Mit einer einführenden Erläuterung von Mareike Otters, wissenschaftliche Volontärin der Gedenkhalle

Ort: Gedenkhalle Oberhausen  
Konrad-Adenauer-Allee 46 | 46049 Oberhausen  
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

1|7 – 9|7|2017

## Stolperstein-Putzaktion

Die Gedenkhalle Oberhausen ruft Einzelpersonen, Schulklassen, Vereine, Parteien und sonstige Initiativen aus Oberhausen auf zwischen dem 1. und dem 9. Juli bei einer großen Stolpersteinputzaktion mitzumachen und dazu beizutragen, dass die Stolpersteine in unserer Stadt wieder glänzen.

Informationen zur Reinigung von Stolpersteinen und organisatorische Hinweise finden Sie unter: [www.gedenkhalle-oberhausen.de/putzaktion](http://www.gedenkhalle-oberhausen.de/putzaktion).